

54/2018

31. August 2018

Zur IFA 2018:

8x länger frisch: VDE-Institut vergibt zwei Sonderzertifikate an Kühl-Gefrier-Kombination von Haier

- **VDE-Institut attestiert Kühl-Gefrier-Schränken des Gerätetyps BCD-520WICTU1 besonders langanhaltende Frische**
- **VDE-Institut überreichte Haier die Sonderzertifikate gestern auf der IFA 2018 in Berlin**

(Berlin/Frankfurt/Offenbach, 31.8.2018) Auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) in Berlin überreichte das VDE-Institut gestern dem chinesischen Haushaltsgeräte-Hersteller Haier zwei VDE-Sonderzertifikate für die Kühl-Gefrier-Schränke des Gerätetyps BCD-520WICTU1. Mit den Sonderzertifikaten bescheinigen die VDE-Experten den Geräten Top Noten im Frische Bereich. „Unser Fokus lag bei der Prüfung auf der Frage, wie lange die Kühl- und Gefrierkombinationen Lebensmittel frisch halten“, erklärte Sven Öhrke, Mitglied der Geschäftsführung der VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH gestern in Berlin.

Für das erste Sonderzertifikat prüften die VDE-Experten das spezielle MSA-Lagerfach (Membrane Separation Atmosphere) im Kühlteil. Hier untersuchten sie die Funktion der aktiven Sauerstoff-Reduzierung im Lagerfach, die die Alterung offen gelagerter Lebensmittel verlangsamen soll. „Unsere Prüfexperten kamen zu dem Ergebnis, dass die Kühl-Gefrier-Kombination von Haier hier die volle Punktzahl erreicht“, so Öhrke. Anschließend überprüften die VDE-Experten mit Hilfe eines Lebensmittel-Simulators die Lebensmittelkonservierung. Hierzu verglichen sie die Veränderung des Lebensmittel-Simulators bei Lagerung im MSA-Lagerfach und dem konventionellen Lagerbereich. „Der Gewichtsverlust von Lebensmitteln ist nach drei Tagen im MSA Lagerfach geringer als außerhalb im Kühlbereich, damit halten Lebensmittel, die im Gerätetyp BCD-520WICTU1 gelagert werden, acht Mal länger frisch. Auch hierfür gibt es Top Noten“, sagte Öhrke.



Sven Öhrke (links), Mitglied der Geschäftsleitung des VDE-Instituts, übergibt Yannik Fierling, CEO of Haier Europe, das Sonderzertifikat für 8x länger Frische (Bildquelle: VDE / Carina Schilay).

Der VDE auf der IFA in Halle 26.a, Stand 204.

Über den VDE und das VDE-Institut

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 1.600 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Die Themenschwerpunkte des Verbandes reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Smart Traffic und Smart Living bis hin zur IT-Sicherheit. Der VDE setzt sich insbesondere für die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie den Verbraucherschutz ein. Hauptsitz des VDE ist Frankfurt am Main.

Die gemeinnützige VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH beschäftigt in Offenbach rund 500 Mitarbeiter. Die unabhängigen Prüfspezialisten des VDE-Instituts unterziehen mehr als 100.000 Geräte pro Jahr einem Härte-Test, bevor sie das VDE-Zeichen erhalten. 67 Prozent der Bundesbürger kennen das VDE-Zeichen, das als Synonym für höchste Sicherheitsstandards gilt. Rund um den Globus überwachen die VDE-Experten mehr als 7.000 Fertigungsstätten. Kooperationsvereinbarungen mit über 50 Ländern sorgen dafür, dass die vom VDE-Institut durchgeführten Prüfungen international anerkannt sind. Weltweit tragen 200.000 Produkttypen mit einer Million Modellvarianten das VDE-Zeichen.

www.vde.com

Pressekontakt: Melanie Unseld, Telefon: 069 6308-461, melanie.unseld@vde.com